



## 1902: Eröffnung der ersten U-Bahnstrecke in Berlin



### Verkehrsmittel in Deutschland

Die öffentlichen Verkehrsmittel in Deutschland haben eine lange Tradition. Schon 1902 wurde die erste U-Bahnlinie in Berlin eingeweiht. Sie führte vom Stralauer Tor bis zum Potsdamer Platz. Während der Potsdamer Platz heute immer noch ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt in Berlin ist, wurde der Bahnhof Stralauer Tor nach seiner Zerstörung im Krieg als einziger U-Bahnhof Berlins nicht wieder aufgebaut.

Die deutschen Verkehrsmittel gelten heute weltweit als die modernsten der Welt. Das U-Bahn-, Straßenbahn- und S-Bahn-Netz ist in Deutschland sehr dicht und viele Stadtteile, Dörfer und Mittelstädte sind an das Bundesnetz gut und sicher angeschlossen.

Das Karlsruher Modell zum Beispiel ist eine innovative Erfindung, die die Vorteile der Straßenbahn und des Zugs verbindet. Seit 1992 spricht man vom Tram-Train-System für die Region Karlsruhe, wo sich eine Zweisystemstadtbahn entwickelt hat. Die Fahrgäste aus den umliegenden Dörfern können in den Zug einsteigen und bis ins Stadtzentrum fahren, ohne am Hauptbahnhof umsteigen zu müssen. Der Erfolg war riesig und viele Städte in Europa haben sich von diesem System inspirieren lassen: zum Beispiel Saarbrücken in Deutschland (mit einer Verbindung bis nach Frankreich), Mulhouse, Straßburg und Nantes. Man kann nicht die Verkehrsmittel in Deutschland erwähnen, ohne über die Schwebbahn in Wuppertal zu sprechen: Die Einschienenhängebahn wurde aus Platzmangel über den Fluss Wupper gebaut. Die Wuppertaler Schwebbahn existiert seit 1901 und gilt seitdem als Wahrzeichen der Stadt.

### Aufgabenvorschlag

★★★ **LYCÉE** - Nachhaltige Mobilität ist ein wichtiges Thema in den Medien. Fragen Sie Ihre Schüler, ob sie komplett auf Autos verzichten könnten und wie? Ihre Schüler können sich zu zweit beraten und dann ihre Meinung in fünf Sätzen zusammenfassen.